

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
Band: 102 (2008)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



sonos

HfH

Interkantonale Hochschule
für Heilpädagogik
Bibliothek
Schaffhauserstrasse
Postfach 5850
CH-8050 Zürich
www.hfh.ch

Schweiz. Verband für Gehörlosen-
und Hörgeschädigten-Organisationen

Association Suisse pour organisations
de sourds et malentendants

Associazione Svizzera per organizzazioni
a favore delle persone udiolese



4 Ein Tag in Uetendorfberg
Gelebtes Miteinander

9 Mit Vollgas ins Jahr 2008
Neue Angebote der Gehörlosenfachstellen

12 Gebärden-Fachlexikon
Spannende Orientierungsveranstaltung

**19 Sehenswerte Ausstellung
in Genf**
Gebärdensprache als Erlebnisparcours

22 Postertaufe
Die 4 neuen BotschafterInnen für die BSFH

Sensibilisierung über Taubblindheit und Hörsehbehinderung



- Was bedeutet Taubblindheit?
- Was ist Hörsehbehinderung?
- Welche Bedürfnisse haben Menschen mit einer doppelten Sinnesbehinderung?

Ein Kurs des Schweizerischen Zentralvereins für das Blindenwesen, angeboten in Zusammenarbeit mit sonos. (SZB-Einführungskurs 730)

Wann und Wo?

3./4. März 2008 in Lenzburg

Was?

- Taubblindheit in den verschiedenen Lebensphasen: Definition, Auftreten, Erkennen und Folgen der Taubblindheit und der hochgradigen Hörsehbehinderung
- Kleine Erfahrungsübungen
- Kommunikative Fähigkeiten
- Psychologische Aspekte der doppelten Sinnesbehinderung
- Usher-Syndrom: Film und Diskussion
- Die unterschiedlichen Aspekte der Unterstützung von taubblinden Menschen

Wer?

Fachleute aus allen Bereichen des Sehbehinderten-, Gehörlosen- und Schwerhörigenwesens. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt.

Leitung?

Stefan Spring, Leiter SZB-Beratungsstelle für hörsehbehinderte und taubblinde Menschen, Lenzburg

Kosten?

CHF 400.- für das Fachpersonal der SZB- und sonos-Mitgliedsorganisationen, CHF 540.- für Nicht-Mitglieder
Ohne Mittagessen

Anmeldung und Auskünfte?

Schweizerischer Zentralverein für das Blindenwesen SZB

Fort- und Weiterbildung, Schützengasse 4, CH-9000 St. Gallen Telefon +41 (0)71 223 36 36 Telefax +41 (0)71 222 7318

Kursadministration: bildung@szb.ch

Online Anmeldung und Information: www.szb.ch

Was ist hörbehindertengerechtes Bauen und Bauen für Gehörlose?

Text: Max Meyer November 2007

Fachpublikation zum Thema «Entwicklung von Bauen für Hörbehinderte und Gehörlose» - Der Leitfaden für die Zukunft.

Mit diesen Fragen beschäftigt sich ein Projekt von sonos. Dieses Projekt wurde mit Unterstützung vom Bund, dem Büro für Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen, und der schweizerischen Fachstelle für hindernisfreies Bauen im Jahr 2003 gestartet, um Standards für das Bauen für Hörbehinderte und Gehörlose zu entwickeln. Diese Publikation behandelt anhand von dokumentierten Fallbeispielen die Konzepte und Lösungsfindungen für das Bauen für Hörbehinderte und Gehörlose. Sieben Bauobjekte aus unterschiedlichen Baukategorien wurden in der Planung und Realisation begleitet und unterstützt. Aufbauend auf bestehenden Grundlagen konnten an den ausgewählten Bauobjekten die Standards für hörgerechtes Bauen weiterentwickelt werden. Die Dokumentation umfasst die Vorgehensweise in der Planungsphase, sowie die relevanten Kriterien und standardisierten, technischen Grundlagen, die durch diese Arbeit systematisiert und in einer Sammlung zusammengefasst werden konnten.

Diese Schrift wendet sich an Architekten und Planer, sowie Behörden und interessierte Bauträgerschaften und wird Mitte Jahr 2008 bei sonos erscheinen.

MAX MEYER, DIPL. ARCHITEKT ETH SIA, KANALGASSE 1, CH - 2502 BIEL-BIENNE, T 032 323 00 12, M 079 736 08 36, F 032 342 71 84
max-meyer@hispeed.ch